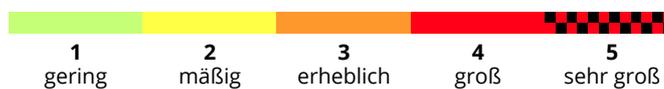
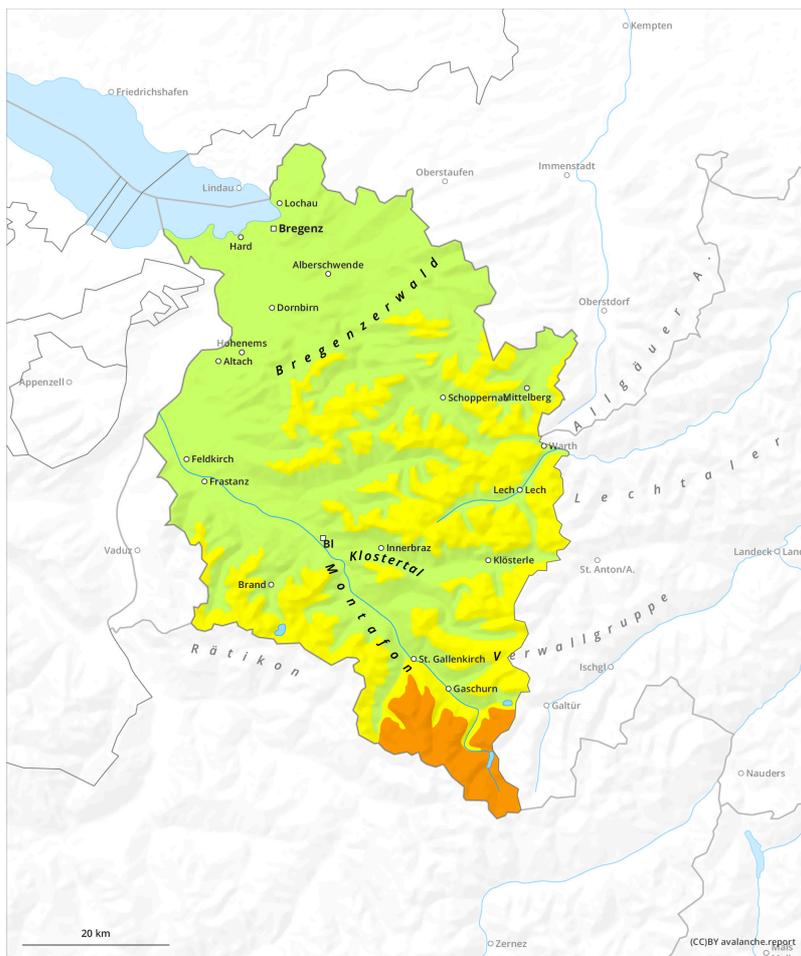
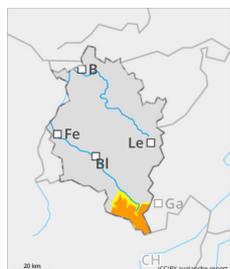


in hohen Lagen gebietsweise noch erhebliche Lawinengefahr



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



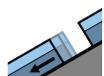
Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Dienstag, 4. Februar 2025



Altschnee



2200m



Gleitschnee



2200m

in hohen Lagen sind Lawinen stellenweise noch leicht auslösbar.

Gefahrenbeurteilung

Einzelne Schneesportler können stellenweise Lawinen noch leicht auslösen. Diese sind meist mittelgroß. Gefahrenstellen nehmen mit der Seehöhe zu und sind vor allem im schattseitigem Steilgelände oberhalb etwa 2200m anzutreffen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl. Spontane meist kleine, vereinzelt auch mittelgroße Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Die Schneedecke konnte sich mit warmen Temperaturen und Sonneneinstrahlung sonenseitig schon setzen und verfestigen. Vor allem schattseitig sind im oberen Teil der Schneedecke Schwachschichten vorhanden, die noch leicht gestört werden können. Es sind unterschiedliche Schneeoberflächen anzutreffen: In Schattenhängen und in windgeschützten Bereichen ist die Schneeoberfläche noch pulvrig. Sonst ist oft ein Winddeckel und an steileren Sonnenhängen eine Schmelzharschkruste vorhanden. Im Tagesverlauf wird die oberflächlich verharschte Schneedecke an steilen Sonnenhängen wieder angefeuchtet.

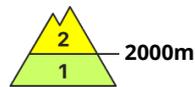
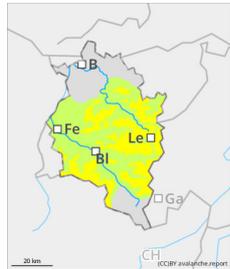
Wetter

Störungsfreies Bergwetter mit wolkenlosen Verhältnissen, Sonne pur, insgesamt sehr gute Verhältnisse. Im Rheintal liegt weiterhin ein Nebelmeer. Leichter Nordwind sorgt für unveränderte Temperaturen. Klare Nacht auf Dienstag. Temperatur in 2000m: bis +1 Grad. Höhenwind: schwacher Nordwind.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt weiter ab.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab
am Dienstag, 4. Februar 2025



Altschnee



2000m



Gleitschnee



2200m

Vorsicht an Übergangsbereichen von wenig zu viel Schnee.

Gefahrenbeurteilung

Einzelne Schneesportler können stellenweise Lawinen noch auslösen. Dies vor allem oberhalb etwa 2000m an Übergängen von wenig zu viel Schnee wie z.B. bei der Einfahrt in Rinnen und Mulden. Die Lawinen sind meist klein bis mittelgroß. Gefahrenstellen nehmen mit der Seehöhe zu und sind vor allem im schattseitigem Steilgelände anzutreffen. Touren und Variantenabfahrten erfordern eine vorsichtige Routenwahl. Spontane meist kleine Gleitschneelawinen sind möglich.

Schneedecke

Die Schneedecke konnte sich mit warmen Temperaturen und Sonneneinstrahlung vor allem sonnseitig schon setzen und verfestigen. Schattseitig sind im oberen Teil der Schneedecke Schwachschichten vorhanden, die noch gestört werden können. Es sind unterschiedliche Schneeoberflächen anzutreffen: In Schattenhängen und in windgeschützten Bereichen ist die Schneeoberfläche noch pulvrig. Sonst ist oft ein Winddeckel und an steileren Sonnenhängen eine Schmelzharschkruste vorhanden. Im Tagesverlauf wird die oberflächlich verharschte Schneedecke an steilen Sonnenhängen wieder angefeuchtet.

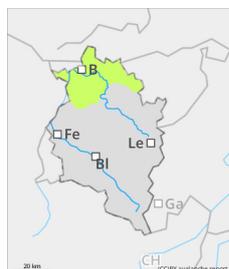
Wetter

Ruhiges, störungsfreies Bergwetter mit Sonne von früh bis spät. Im Rheintal liegt ein Nebelmeer, der Himmel darüber ist wolkenlos. Kaum Wind und keine ausgesprochene Kälte. Temperatur in 2000m: um 0 Grad. Höhenwind: schwacher Wind in allen Höhen aus variablen Richtungen.

Tendenz

Die Lawinengefahr nimmt weiter ab.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, 4. Februar 2025



Gleitschnee



Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr ist gering. An sehr steilen Grashängen können sich kleine Gleitschneelawinen von selbst lösen.

Schneedecke

Die Schneedecke konnte sich mit warmen Temperaturen und Sonneneinstrahlung setzen und verfestigen. Es sind unterschiedliche Schneeoberflächen anzutreffen: In Schattenhängen und in windgeschützten Bereichen ist die Schneeoberfläche noch pulvrig. Sonst ist oft ein Winddeckel und an steileren Sonnenhängen eine Schmelzharschkruste vorhanden. Im Tagesverlauf wird die oberflächlich verharschte Schneedecke an steilen Sonnenhängen wieder angefeuchtet.

Wetter

Störungsfreies Bergwetter mit wolkenlosen Verhältnissen, Sonne pur, insgesamt sehr gute Verhältnisse. Im Rheintal liegt weiterhin ein Nebelmeer. Leichter Nordwind sorgt für unveränderte Temperaturen. Klare Nacht auf Dienstag. Temperatur in 2000m: bis +1 Grad. Höhenwind: schwacher Nordwind.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.